



Zahnpasta mit Anti-Plaque-System punktet bei Stiftung Warentest

Ganz nach dem Motto „Pflege, was Du liebst“ wurde das Produktsystem GUM ActiVital entwickelt, um Zahnfleisch und Zähne auf lange Sicht gesund zu halten. In einem aktuellen Vergleich der Stiftung Warentest wurde die GUM ActiVital Zahnpasta dafür nun mit dem Qualitätsurteil „GUT“ ausgezeichnet. Die gemeinnützige Verbraucherorganisation hat 45 Universal-Zahnpasten anhand ihrer Eigenschaften hinsichtlich Kariesprophylaxe, Entfernung von Verfärbungen und dem Einsatz von Titandioxid verglichen. Darüber hinaus wurden auch äußere Faktoren wie Preis, Nachhaltigkeit der Verpackung sowie die Deklaration beurteilt. Die GUM ActiVital Zahnpasta überzeugt mit ihrem innovativen Anti-Plaque-System, den wertvollen Antioxidantien Coenzym Q10 und Granatapfel sowie ihren natürlichen Inhaltsstoffen Ingwer und Kamille. Zudem enthält sie eine patentierte Kombination aus optimaler Fluoridmenge und Isomalt und ist somit die optimale Empfehlung zur täglichen Pflege für gesundes Zahnfleisch und gesunde Zähne.

SUNSTAR Deutschland GmbH

Tel.: +49 7673 8851-0855
professional.sunstargum.com/de



Infos zum
Unternehmen

Diese Beiträge basieren auf den Angaben der Hersteller/Anbieter und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Computerassistierte Injektionen: bequem, komfortabel und schmerzfrei

CALAJECT™ unterstützt den zahnärztlichen Behandlungsalltag in mehrfacher Hinsicht: Es bietet Patienten eine sehr sanfte und schmerzfreie Injektion, ermöglicht Behandlern eine absolut komfortable und entspannte Arbeitssituation und fördert so das Vertrauen zwischen Zahnarzt und Patient. Grund hierfür ist das intelligente und sanfte Verabreichen von Lokalanästhetika, welches ohne Kraftaufwand injiziert wird. Ein zu Beginn langsamer Fluss verhindert den Schmerz, der entsteht, wenn ein Depot zu schnell gelegt wird. Selbst palatinale Injektionen können vorgenommen werden, ohne dass der Patient Unbehagen oder Schmerz empfindet. Der Griff um das Handstück verbessert die Taktilität und sorgt dafür, dass der Behandler während der Injektion in einer entspannten und ergonomischen Haltung arbeiten kann. Es sind keine Fingerkräfte nötig, sodass eine Belastung von Muskeln und Gelenken vermieden wird. Durch die Möglichkeit einer guten Fingerstütze kann die Kanüle während der Injektion vollkommen still an einer Stelle gehalten werden. Das Instrument eignet sich für alle odontologischen Lokalbetäubungen, da das System Programmeinstellungen sowohl für die intraligamentäre (PDLA) und die Infiltrationsanästhesie als auch für die Leitungsanästhesie hat. Der computergesteuerte Fluss in allen drei Programmen ermöglicht das leichte Legen einer schmerzfreien Betäubung – selbst palatinal. Zusätzliche kostenaufwendige Verbrauchsstoffe sind nicht vonnöten. Es werden Standard-Dentalkanülen und -Zylinderampullen verwendet. Die Kontrolleinheit wird über einen hygienischen Touchscreen mit einer einfachen Programmwahl gesteuert. Das Gerät lässt sich mit einem Fußschalter bedienen, der im Lieferumfang enthalten ist.



RØNVIG Dental Mfg. A/S, Dänemark

Vertrieb Deutschland: Herr Kurt Goldstein

Tel.: +49 171 7717937

www.ronvig.com • www.calaject.de